

Berlin, 15. Mai 2006

Der erste FLIRT verlässt das Werk

Die cantus Verkehrsgesellschaft erhält das erste Fahrzeug für das Nordost-Hessen-Netz

Am 15. Mai 2006 wird der erste von insgesamt 20 Triebzügen des Typs FLIRT an die neu gegründete cantus Verkehrsgesellschaft mbH übergeben. Bei der cantus handelt es sich um eine Tochter der Hessischen Landesbahn GmbH (HLB) und der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN).

Vom 10. Dezember 2006 an betreibt die cantus Verkehrsgesellschaft die Strecken des „Nordost-Hessen-Netzes“ für die nächsten zehn Jahre. GeFLIRTet wird zukünftig auf den Strecken Göttingen-Eichenberg-Kassel, Kassel-Bebra-Fulda, Göttingen-Eschwege-Bebra und Bebra-Eisenach. Insgesamt werden 3,6 Millionen Zugkilometer jährlich mit den neuen Regionaltriebzügen befahren.

Die neuen Regionaltriebzüge des Typs FLIRT (**F**linker **L**eichter **I**nnovativer **R**egional Triebzug) werden bei der Stadler Pankow GmbH in Berlin gefertigt.

Der FLIRT verfügt über klimatisierte Innenräume und großzügig gestaltete Multifunktionsabteile in den Eingangsbereichen. Der helle, freundliche Fahrgastbereich ist barrierefrei und verfügt über volle Durchgängigkeit. Der problemlose Zugang mit sperrigem Gepäck sowie mit Fahrrädern, Kinderwagen und Rollstühlen wird durch eine Rampe im Einstiegsbereich unterstützt.

Die HLB und auch die HOCHBAHN bieten mit ihren Tochtergesellschaften seit vielen Jahrzehnten hochwertige Verkehrsleistungen im Schienenpersonenverkehr in

Hessen, Thüringen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Hamburg, Bremen und Berlin an.

Die Geschäftsführer der cantus, Veit Salzmann und Dietmar Knerr, versichern, dass sowohl die HLB als auch die HOCHBAHN ihre Erfahrungen und ihr Know-how in ihr gemeinsames Tochterunternehmen einfließen lassen, und dadurch den Kunden ein sicherer, pünktlicher und qualitativ hochwertiger Bahnverkehr im Nordost-Hessen-Netz garantiert werden kann.

Die Stadler Pankow GmbH mit den Standorten in Berlin und Velten ist ein Unternehmen der Schweizer Stadler Rail Group, zu der drei weitere Standorte in der Schweiz, die Stadler Bussnang AG, die Stadler Altenrhein AG sowie die Stadler Winterthur AG gehören. Im Januar 2005 wurde die Stadler Rail Group um einen Standort erweitert, die Stadler Weiden GmbH. Auf einer Gesamtfläche von 15.000 m² werden seit 1996 in Pankow Schienenfahrzeuge für den Regional-, S-Bahn- und Stadtbahnverkehr entwickelt, konstruiert und gebaut. Ebenfalls werden Wartungen, Modernisierungen und Reparaturen an bewährten Schienenfahrzeugen durchgeführt. Die Stadler Gruppe beschäftigt derzeit ca. 1800 Mitarbeiter/Innen, davon rund 400 in Deutschland.